

Dokumentation des Paketes DHCP_CLIENT

Version 3.10.5

Frank Meyer Das fli4l-Team
E-Mail: frank@fli4l.de E-Mail: team@fli4l.de

16. Februar 2016

Inhaltsverzeichnis

1	Dokumentation des Paketes DHCP_CLIENT	3
1.1	DHCP_CLIENT - Dynamic Host Configuration Protocol	3
1.1.1	OPT_DHCP_CLIENT	3
	Abbildungsverzeichnis	5
	Tabellenverzeichnis	6
	Index	7

1 Dokumentation des Paketes DHCP_CLIENT

1.1 DHCP_CLIENT - Dynamic Host Configuration Protocol

Mit Hilfe dieses Paketes kann der Router IP-Adressen für seine Interfaces dynamisch beziehen. Das Paket und seine Parameter werden im Folgenden erklärt.

1.1.1 OPT_DHCP_CLIENT

Ein DHCP-Client kann verwendet werden, um eine IP-Adresse für ein oder mehrere Interface(s) des Routers zu beziehen - dies erfolgt meist vom Service Provider. Diese Möglichkeit der Anbindung kommt derzeit hauptsächlich bei Kabelmodem-Betreibern und in der Schweiz, in den Niederlanden und in Frankreich vor. Manchmal wird diese Konfiguration auch benötigt, wenn der Router hinter einem anderen Router eingebunden wird, der die Adressen per DHCP verteilt (z.B. FritzBox).

Beim Start des Routers wird für die angegebenen Interfaces eine IP-Adresse bezogen. Anschließend wird diese dem Interface zugewiesen und bei Bedarf die Default-Route auf dieses Interface gelegt.

OPT_DHCP_CLIENT Muss auf 'yes' gesetzt werden, wenn einer der DHCP-Clients verwendet werden soll.

Standard-Einstellung: OPT_DHCP_CLIENT='no'

DHCP_CLIENT_TYPE Das Paket kommt momentan mit zwei verschiedenen Implementierungen eines DHCP-Clients, dem dhclient und dem dhcpcd. Hier kann man auswählen, welchen man verwenden möchte.

Standard-Einstellung: DHCP_CLIENT_TYPE='dhcpcd'

DHCP_CLIENT_N Hier wird die Anzahl zu konfigurierender Interfaces angegeben.

DHCP_CLIENT_x_IF Hier wird das zu konfigurierende Interface als Referenz auf IP_NET_x_DEV angegeben, z.B. DHCP_CLIENT_1_IF='IP_NET_1_DEV'. Der dhclient entnimmt der entsprechenden Variable das passende Device. In der base.txt sollte als Platzhalter anstelle einer IP-Adresse mit Netzmaske 'dhcp' eingetragen werden.

DHCP_CLIENT_x_ROUTE Hier kann angegeben werden, ob und wie über das Interface eine Route konfiguriert werden soll. Die Variable kann auf folgende Werte gesetzt werden:

none Es wird keine Route über das Interface gelegt.

default Es wird eine default-Route über das Interface gelegt.

imond Der Imond managed die default-Route für dieses Interface.

Standard-Einstellung: `DHCP_CLIENT_x_ROUTE='default'`

DHCP_CLIENT_x_USEPEERDNS Wird dieser Parameter auf 'yes' gesetzt und über das Device eine default-Route gelegt, so wird der vom ISP übergebene DNS als Forwarder für den DNS auf dem Router verwendet - dieser muss dafür natürlich aktiviert werden - siehe base.txt.

Standard-Einstellung: `DHCP_CLIENT_x_USEPEERDNS='no'`

DHCP_CLIENT_x_HOSTNAME Manche Provider verlangen eine Übermittlung eines Hostnamens. Dieser Name ist vom Provider zu erfahren und hier anzugeben. Es muß nicht identisch mit dem Hostnamen des Routers sein.

Standard-Einstellung: `DHCP_CLIENT_x_HOSTNAME=""`

DHCP_CLIENT_x_STARTDELAY Mit dieser Variable kann optional der Start des DHCP-Clients verzögert werden.

In machen Installation (z.B. fli4l als dhcp-Client hinter einem Kabelmodem, Fritzbox, ...) ist es notwendig, zu warten bis der genutzte DHCP-Server ebenfalls neu gestartet ist wenn es z.b. einen Stromausfall gab.

Standard-Einstellung: `DHCP_CLIENT_x_STARTDELAY='0'`

DHCP_CLIENT_x_WAIT Normalerweise wird der DHCP-Client im Hintergrund gestartet. Das bedeutet, dass der Boot-Prozess nicht durch das Ermitteln der IPv4-Adresse verzögert wird. Gelegentlich ist es jedoch notwendig, dass die Adresse konfiguriert ist, bevor der Boot-Vorgang voranschreitet, etwa wenn ein installiertes Paket zwingend eine konfigurierte Adresse benötigt (dies ist z. B. bei `OPT_IGMP` der Fall). In diesem Fall kann man `DHCP_CLIENT_x_WAIT='yes'` verwenden, um das Warten auf die Adresse zu erzwingen.

Standard-Einstellung: `DHCP_CLIENT_x_WAIT='no'`

DHCP_CLIENT_DEBUG Liefert weitere Informationen, wenn eine Adresse angefordert wird.

Standard-Einstellung: weglassen oder `DHCP_CLIENT_DEBUG='no'`

Abbildungsverzeichnis

Tabellenverzeichnis

Index

DHCP_CLIENT_DEBUG, [4](#)
DHCP_CLIENT_N, [3](#)
DHCP_CLIENT_TYPE, [3](#)
DHCP_CLIENT_x_HOSTNAME, [4](#)
DHCP_CLIENT_x_IF, [3](#)
DHCP_CLIENT_x_ROUTE, [3](#)
DHCP_CLIENT_x_STARTDELAY, [4](#)
DHCP_CLIENT_x_USEPEERDNS, [4](#)
DHCP_CLIENT_x_WAIT, [4](#)

OPT_DHCP_CLIENT, [3](#)